

Hauptversammlung 2021

Bericht des Vorstandsvorsitzenden

Dr. Dominik von Achten



Herzlichen Dank an Sie alle! Unsere...



... Aktionäre



... Kunden



... Lieferanten und Dienstleister



... Mitarbeiter



Wir bringen Menschen zusammen.

Terminal 3 Frankfurt Flughafen, Deutschland



Wir forschen an neuen Produkten.

3D-gedrucktes Haus, Beckum
Weniger Material, geringerer CO₂-Fußabdruck – dank HeidelbergCement



Wir vereinen Tradition mit Moderne.

Kunstmuseum Bourse de Commerce – Pinault Collection, Paris, Frankreich

Baustoffe von HeidelbergCement vereinen Ansprüche eines modernen Museums mit klassischer Architektur

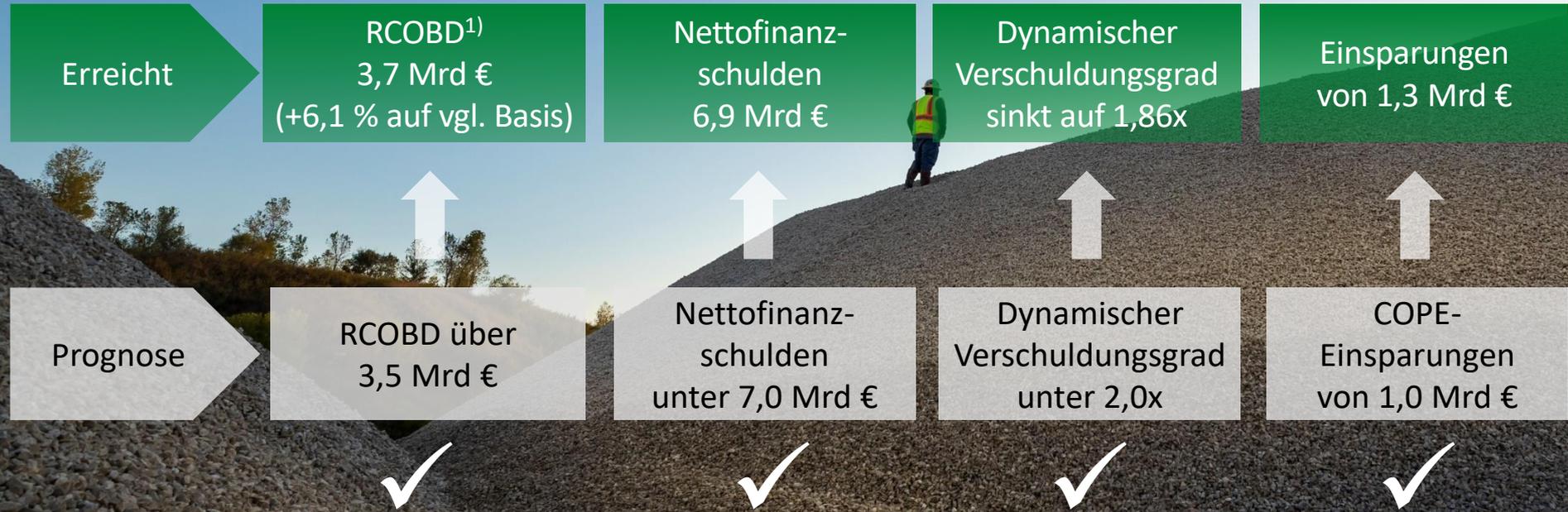
Kernbotschaften

- Rekordergebnis 2020 trotz Covid-19 Pandemie
- Rückkehr zu progressiver Dividende: 2,20 € je Aktie
- Q1 2021 Ergebnis deutlich über Markterwartungen
- Hohe Finanzkraft dank signifikantem Abbau der Nettofinanzschulden
- Große Fortschritte bei der **Umsetzung unserer CO₂-Roadmap**
- **Guter Jahresbeginn bestätigt optimistische Sicht auf 2021**

HEIDELBERGCEMENT



Wir haben unsere Prognose für alle Kennzahlen übertroffen



1) RCOBD = Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen

Wir haben bei den meisten wichtigen Kennzahlen Rekordwerte erreicht

Umsatz

17,6 Mrd €

-7 %

Ergebnis des laufenden
Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen

3,7 Mrd €

+4 %

Ergebnis des laufenden
Geschäftsbetriebs

2,4 Mrd €

+8 %

Angepasstes Ergebnis
je Aktie

6,90 €

+8 %

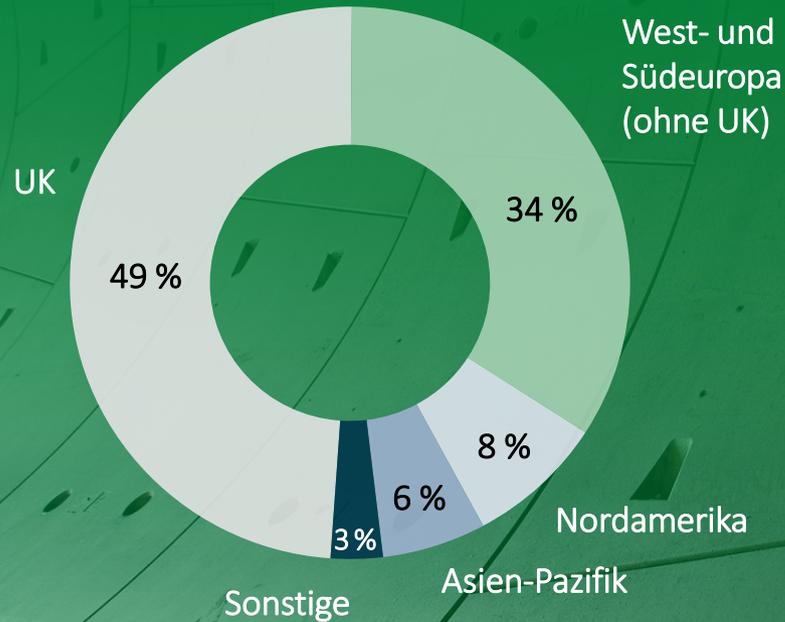
Rendite auf das eingesetzte Kapital
(ROIC)

7,9 %

+1,4 %-Punkte

Wir haben unser Portfolio während der Pandemie neu bewertet

Sonderabschreibung von 3,4 Mrd €



Kein Einfluss auf die operative Entwicklung und den Cashflow.

Positiver Effekt auf zukünftige Rendite auf das eingesetzte Kapital.



Wir haben die Nettofinanzschulden durch hohen freien Cashflow deutlich abgebaut

Rekordhöhe bei freiem
Cashflow

2,2 Mrd €

+0,47 Mrd € (+28 %)

Deutlicher Abbau der
Nettofinanzschulden

6,9 Mrd €

-1,5 Mrd € (-18 %)

Dynamischer Verschuldungsgrad im
strategischen Zielbereich von 1,5-2,0x

1,86x

-0,49x

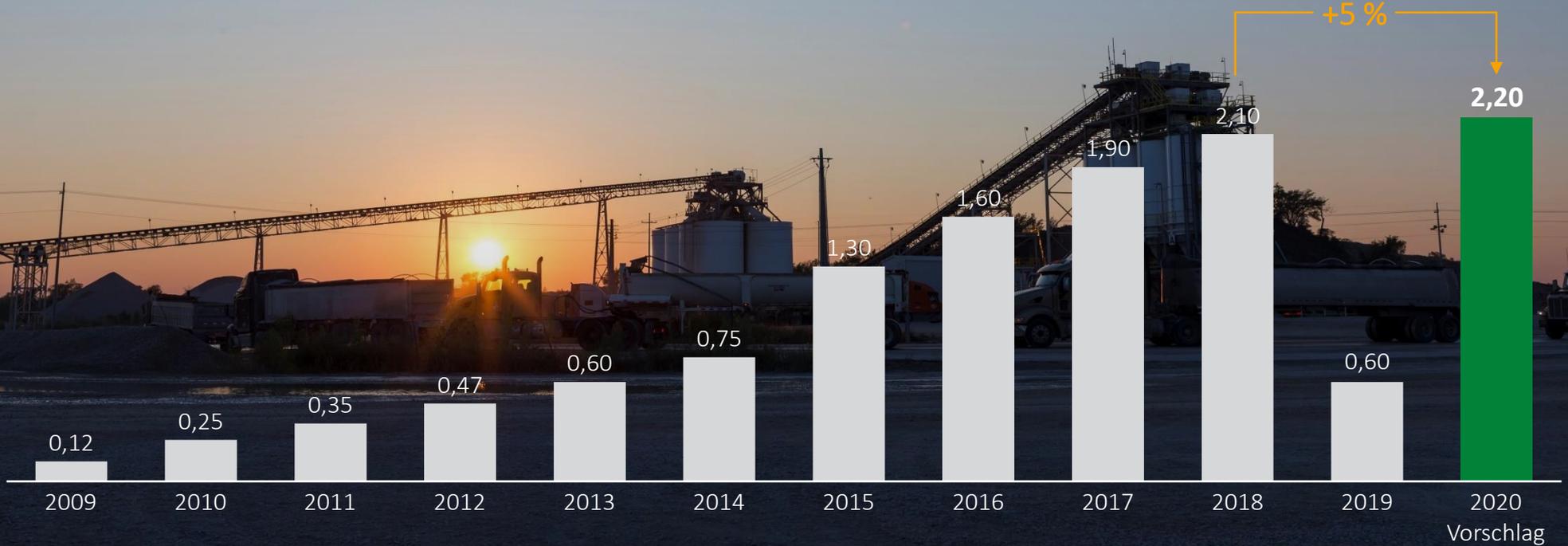
Wichtiges Ziel der Strategie Beyond 2020 erreicht:

Hochstufung durch die beiden Ratingagenturen S&P (von BBB- auf BBB) und Moody's (von Baa3 auf Baa2)



Wir kehren früher als erwartet zu unserer progressiven Dividendenpolitik zurück

CAGR +30 %



Unser Aktienkurs hat sich überproportional entwickelt



31.12.19 – 30.04.21 (Index: Base 100 = 31.12.19)

Unser Ergebnis Q1 2021 liegt deutlich über Vorjahr und Markterwartungen

Umsatz

4,0 Mrd €

+1 %

Ergebnis des laufenden
Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen

538 Mio €

+33 %

Ergebnis des laufenden
Geschäftsbetriebs

223 Mio €

+280 %

Die Baustoffindustrie wird weiter wachsen

Globale Megatrends, die die Baustoffbranche über die nächsten Jahre prägen werden

Markt-Dynamik

- Bevölkerungswachstum und Urbanisierung in Schwellenländern
- Infrastrukturanreize in reifen Märkten, z.B. USA, EU-Green-Deal

Gesellschaft

- Lösungen für nachhaltiges Bauen
- Modelle der Kreislaufwirtschaft
- Regulierung mit CO₂-Steuern / Emissionsobergrenzen

Technologie

Neue Geschäftsmodelle:

- Digitalisierung & Automatisierung
- Innovative und nachhaltige Baumaterialien
- Technologien zur CO₂-Reduktion

Kernelemente unserer Strategie „Beyond 2020“

Vereinfachen & Verbessern

Unternehmerische
Exzellenz

Portfolio-
Management

Mitarbeiter &
Organisation

Weitere
Verbesserung der
operativen Leistung

Verlagerung des
Fokus im Portfolio
auf die Kernmärkte

Vereinfachung von
Geschäftsprozessen

Auf Innovation setzen

Nachhaltigkeit

Digitale
Transformation

Vorreiter auf
dem Weg zur
CO₂-Neutralität

Vorantreiben des
Technologiewandels
in unserer Industrie

Konsequente Kapitalallokation

Nachhaltigen Wert für unsere Aktionäre schaffen

Wir haben uns bis zum Jahr 2025 ambitionierte Ziele gesetzt

RCOBD-Marge



+300 Bp
vs 2019

Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROIC)



deutlich **>8 %**

Dyn. Verschuldungsgrad



1,5-2,0x

Nachhaltigkeit



<525 kg

CO₂/t zementartigem Material

CO₂-Reduktionsziel
um 5 Jahre
vorgezogen:
-30 % vs 1990

Digitale Transformation



>75 % des weltweiten

Verkaufsvolumens von HConnect abgedeckt

Wir machen unser Portfolio einfacher und profitabler



Ägypten

Mehrheitsbeteiligung in Ägypten von der Börse genommen



Kuwait

Veräußerung der Mehrheitsbeteiligung an Hilal Cement

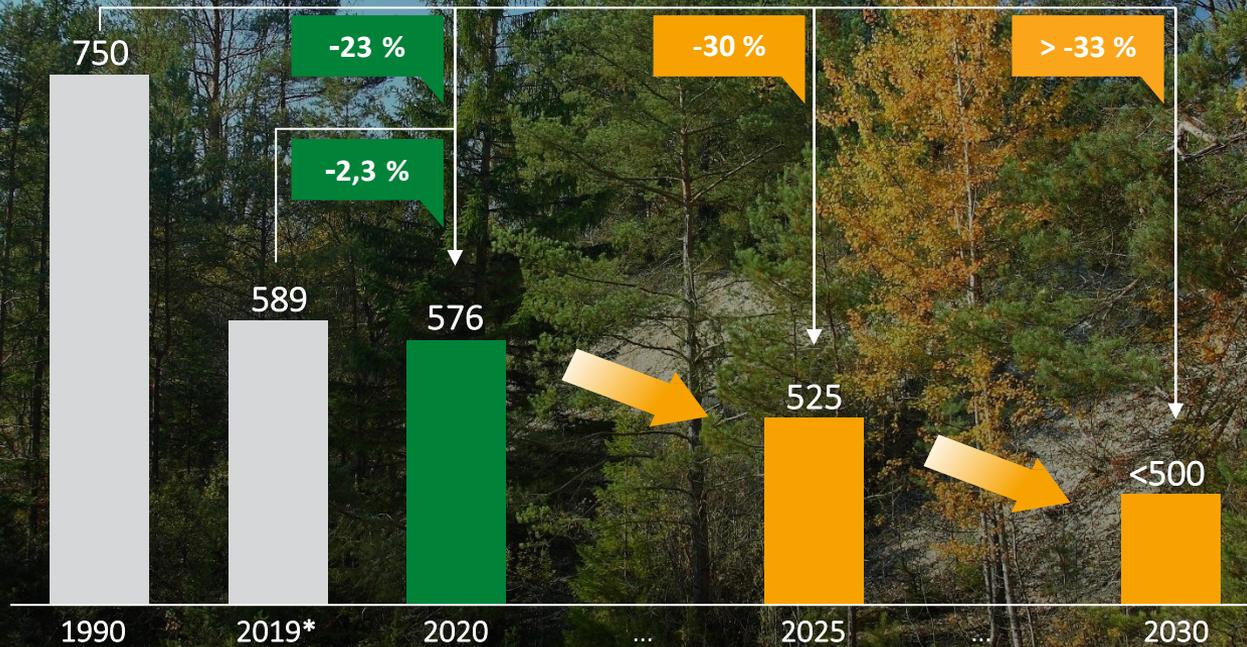


Griechenland

Veräußerung Zuschlagstoff- und Transportbeton-Geschäft

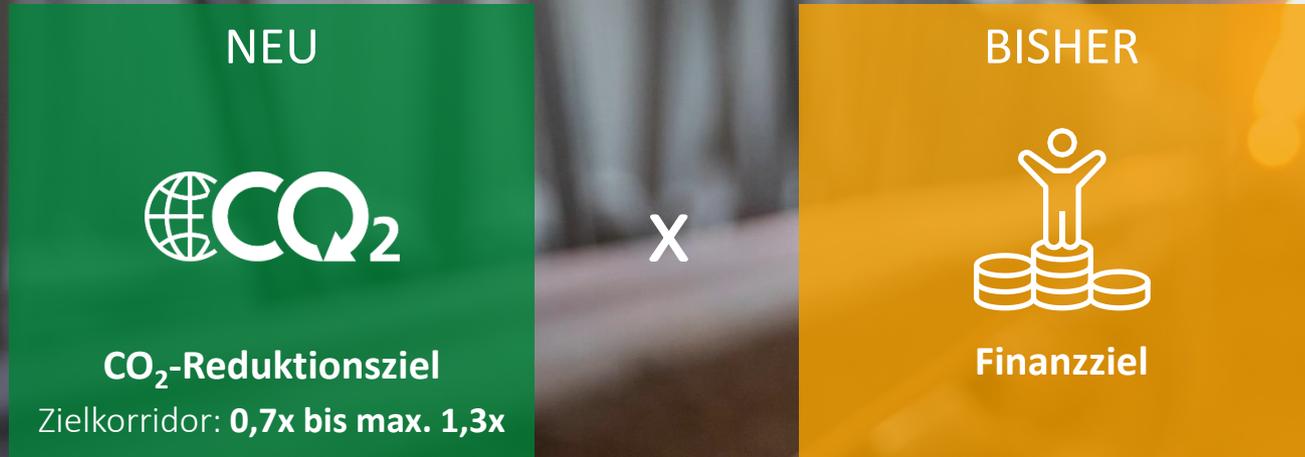
Wir beschleunigen die Reduktion unserer CO₂-Emissionen

Reduktion der CO₂-Emissionen (Stand 2020):
(kg CO₂/t zementartigem Material)



*Vorjahreszahl weicht von der im Vorjahr berichteten Zahl wegen Änderung im Berichtsumfang ab

Wir verankern die CO₂-Reduktionsziele weltweit im Vergütungssystem



Nur wenn wir unsere Klimaziele erreichen, kann der volle Bonus erreicht werden

Wir erforschen neue CO₂-Abscheide-Technologien...

Beispiel:
LEILAC-Technologie
Abscheidung des bei der Erhitzung des Rohmaterials freigesetzten CO₂ in hochreiner Form

... und sind weltweit Vorreiter bei der Umsetzung von CCU/S Projekten



Beispiel:
Norcem Zementwerk in Brevik, Norwegen
Standort des weltweit ersten CCS-Projekts*
in der Zementindustrie im industriellen
Maßstab

* CCS: Carbon Capture & Storage

Wir erweitern stetig unser Angebot an nachhaltigen Produktlösungen

Kohlenstoffarme Betonprodukte



EcoPlus®

-60 %



Nor Lavkarbon®

-20 %

-40 %

i.power RIGENERA®



-50 %

i.Tech 3D



Innovative
Lösungen für
kohlenstoffarmes
Bauen

Beton mit rezyklierten Zuschlagstoffen



Ecocrete®

-70 %



Green Concrete

-45 %

TioCem®



Powercrete®



Lösungen für
eine bessere
Energiebilanz und
sauberere Luft

○ Geschätztes CO₂-Reduktionspotenzial im Vergleich zu herkömmlichem Beton, außer bei i.Tech 3D & i.power RIGENERA (reduzierter Betoneinsatz)

Wir sind Entwicklungspartner bei innovativer 3D-Betondruck-Technologie

Potenziale des 3D-Betondrucks

- Schnellere Fertigstellungszeiten
- Reduzierter CO₂ Fußabdruck
- Freiheit in der Formgebung
- Adressiert den Fachkräftemangel
- Fehlerminimierung
- Erhöhte Arbeitssicherheit
- Materialeinsparung, dünnwandige Bauteile

Wir machen gute Fortschritte bei der digitalen Transformation

HeidelbergCement wird der erste industrielle Technologiekonzern der Baustoffbranche

HConnect

- Anteil am Konzernumsatz erhöht auf >30 %
- >7.000 aktive Kunden/Monat
- 70 % der Kunden loyale HConnect Nutzer

HProduce

- 4 digitale Tools im Zement-Bereich in Anwendung
- Produktionsplanung für optimierten Mühlenbetrieb bereits in 12 Werken im Einsatz

HService

- Einsatz von KI- und Robotertechnologie in Prozessen der Rechnungslegung
- Vollständige Digitalisierung der Lieferkette in Reichweite

Wir sind auf sehr gutem Weg unsere Ziele für 2025 zu erreichen

RCOBD-Marge



+300 Bp
vs 2019

+206 Bp
2020

ROIC



deutlich **>8 %**

7,9 %
2020

Dyn. Verschuldungsgrad



1,5-2,0x

1,86x
2020

Nachhaltigkeit



<525 kg

CO₂/t zementartigem Material

-2,3 %
2020
vs 2019

CO₂-Reduktionsziel
um 5 Jahre
vorgezogen:
-30 % vs 1990

Digitale Transformation



>75 % des weltweiten

Verkaufsvolumens von HConnect abgedeckt

30 %
2020

Prognose 2021



Leichter Anstieg von Umsatz,
RCOBD ¹⁾ und RCO ²⁾ auf
vergleichbarer Basis



Nettosachanlageinvestitionen ³⁾
1,2 Mrd €



ROIC über 8 %



Dynamischer Verschuldungsgrad
zwischen 1,5x und 2,0x



1) RCOBD = Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen

2) RCO = Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs

3) Nur Sachanlagen, ohne M&A und Wachstumsinvestitionen

Kernbotschaften

- **Rekordergebnis 2020** trotz Covid-19 Pandemie
- **Rückkehr zu progressiver Dividende:** 2,20 € je Aktie
- **Q1 2021 Ergebnis deutlich über Markterwartungen**
- **Hohe Finanzkraft** dank **signifikantem Abbau der Nettofinanzschulden**
- **Große Fortschritte bei der Umsetzung unserer CO₂-Roadmap**
- **Guter Jahresbeginn** bestätigt **optimistische Sicht auf 2021**

HEIDELBERGCEMENT



Haftungsausschluss

Sofern nicht anders angegeben, wurden die hier bereitgestellten Finanzinformationen gemäß den International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt. Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen. Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen sind Aussagen, die keine Tatsachen der Vergangenheit sind und sich auf zukünftige, nicht vergangene Ereignisse beziehen. Sie enthalten Aussagen über unsere Überzeugungen und Erwartungen und die ihnen zugrunde liegenden Annahmen. Diese Aussagen und Informationen basieren auf Plänen, Schätzungen und Prognosen, wie sie derzeit dem Management von HeidelbergCement zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen gelten daher nur zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung, und wir verpflichten uns nicht dazu, sie angesichts neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse öffentlich zu aktualisieren.

Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen unterliegen naturgemäß bestimmten Risiken und Unsicherheiten. Eine Vielzahl von Faktoren, von denen viele außerhalb des Einflussbereichs von HeidelbergCement liegen, können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen abweichen, die durch solche zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beschrieben oder impliziert werden. Für HeidelbergCement ergeben sich Unsicherheiten u.a. aus: Veränderungen der allgemeinen Wirtschafts- und Geschäftslage in Deutschland, Europa, den USA und anderen Gebieten, in denen wir einen wesentlichen Teil unserer Umsätze erwirtschaften und in denen wir einen erheblichen Teil unserer Vermögenswerte halten; der Möglichkeit, dass sich die Preise aufgrund sich verändernder Marktbedingungen anders entwickeln als derzeit vom Management von HeidelbergCement erwartet; Entwicklungen an den Finanzmärkten, einschließlich Zins- und Wechselkurschwankungen, Rohstoffpreisen und Aktienkursen, Kreditrisikozuschlägen (credit spreads) und finanziellen Vermögenswerten im Allgemeinen; einer Verschlechterung der Bedingungen im Kreditgeschäft; dem Ergebnis laufender Ermittlungen und Gerichtsverfahren

sowie Maßnahmen, die sich aus den Ergebnissen dieser Ermittlungen ergeben; Ereignisse höherer Gewalt, einschließlich Naturkatastrophen, Pandemien, Terrorakte, politische Unruhen, bewaffnete Konflikte, Industrieunfälle und deren Auswirkungen auf unsere Verkaufs-, Einkaufs-, Produktions- oder Serviceaktivitäten sowie verschiedenen anderen Faktoren.

Weitere Informationen über bestimmte Risikofaktoren, die HeidelbergCement beeinflussen, finden Sie in dieser Präsentation und in den Abschnitten über Risiken und Chancen im aktuellen Geschäftsbericht und dem letzten Zwischenbericht von HeidelbergCement, die auf der HeidelbergCement-Website unter www.heidelbergcement.com verfügbar sind. Sollte eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten eintreten oder sollten sich die zugrunde liegenden Annahmen als falsch erweisen, können die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die in der zukunftsgerichteten Aussage oder Information als erwartet, antizipiert, beabsichtigt, geplant, angenommen, angestrebt, geschätzt oder projiziert worden sind.

Neben den nach IFRS erstellten Konzernzahlen veröffentlicht HeidelbergCement auch alternative Leistungskennzahlen, darunter unter anderem das Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen (engl. result from current operations before depreciation and amortisation = RCOBD), die RCOBD-Marge, das Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs (RCO), das bereinigte Ergebnis je Aktie, den freien Cashflow und die Nettoverschuldung. Diese alternativen Leistungskennzahlen ergänzen die nach IFRS erstellten Informationen, ersetzen diese jedoch nicht. Alternative Leistungskennzahlen unterliegen weder IFRS noch anderen allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen. Andere Unternehmen können diese Begriffe unterschiedlich definieren.